

Flottes Weinseminar durch Wengerterkinder

UTZ 03.08.2012

■ Rotenberg: Collegium Wirtemberg startet innovatives Projekt – junge Generation gibt Weinwissen bei Weinbergführung weiter

(mk) – Weinproben, Wanderungen und Erlebnisführungen durch die Weinberge boomen. Bürger haben den Rebensaft schätzen gelernt und haben Durst, mehr über Weinanbau zu erfahren. Das Collegium Wirtemberg leistet mit dem Projekt „Sunset wine tasting“ nun Pionierarbeit. Söhne und Töchter von Collegiumswengertern bringen Interessierten ihr Wissen im Rahmen einer Weintour auf ihre Art bei: jung, authentisch und sympathisch – ein Weinseminar für Anfänger und Kenner.

Für Weinfreunde und solche, die es werden wollen, hat das Collegium Wirtemberg mehrere Möglichkeiten im Angebot: Weinproben in der Kelter, Weinbergwanderungen für Gruppen mit erfahrenen Wengertern oder die Finissimo-Serie für Kenner von Barbara Singer in der Uhlbacher Kelter. „Eine Veranstaltung, mit der wir Jugendliche begeistern können, hat uns aber gefehlt“, erzählt Collegiumsvorsitzender Rolf Berner. Mit einer stimmungsvollen Weinverkostung mit Sommeruntergangsstimmung – neudeutsch „sunset wine tasting“ – wollen die Rotenberger und Uhlbacher den Geschmack der jugendlichen und älteren Weintrinkern treffen. „Es gibt natürlich keine Al-

tersbegrenzung“, sagt Geschäftsführer Martin Kurrle. Das Konzept ist innovativ: Am jedem ersten Samstag im Monat geht's um 17 Uhr an der Rotenberger Kelter los zur ein Kilometer langen Tour durch die Reben. Eine Anmeldung ist nicht erfor-

derlich – die Gäste entscheiden sich spontan. Das Besondere: Geführt werden die Teilnehmer von jungen Führern – Wineguides genannt. Sie sind 16 bis 26 Jahre alt, schöpfen jedoch aus einer reichhaltigen Erfahrung. Sie sind Söhne und Töchter aus

Wengerterfamilien, arbeiten an Wochenenden oder in den Ferien in der Kelter mit und helfen ihren Familie bei der Arbeit in den Weinbergen – die idealen Wissensvermittler für angehende Weinfreunde also. „Seit sechs Wochen haben wir ein Kon-

zept entwickelt“, sagt Ben Bubeck. Auf dem etwa ein Kilometer langen Rundkurs unterhalb der Kelter wollen die Weinführer Mitwanderern Wissenswertes über Rebsorten, Weinanbau oder die Lagen erzählen. Dazu haben sie eine Art Weinlehrpfad entwickelt. Kurz, knapp, frisch und in jugendlich flotter Sprache werden auf Tafeln Stichworte zur Rebsorte erklärt. Die wichtigen Fakten erhalten die Sonnenuntergangswanderer von den Guides: authentisch, flott, unverblümt und sympathisch. „Es macht enorm Spaß“, sagt Eva Bubeck. Für die Mitwanderer ist der Abend nach der Wanderung nicht beendet. Auf der Terrasse hinter der Rotenberger Kelter können sie Weine verkosten und im Sonnenuntergang mit den Wineguides fachsimpeln. Ein Nebeneffekt: Die Collegiums-Verantwortlichen wollen damit nicht nur neue Weinfreunde gewinnen, sondern auch der Töchter- und Söhnegeneration Geschmack auf den Wengerterberuf machen. Premiere feiern die jungen Wineguides am Samstag, 4. August. Ab 17 Uhr beginnen die Führungen durch die Weinberge. Eine Tour mit zwei Weinproben kostet fünf, eine größere mit fünf Weinproben dann zehn Euro.



Rund 30 Söhne und Töchter von Weingärtnern des Collegiums Wirtemberg bieten am Samstag zum ersten Mal ein besonderes Wein-Event an: das Sunset wine tasting, eine Weinverkostung zur Sonnenuntergangszeit. Foto: Kuhn